

Gefeller Anzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Gefell

Blintendorf



Dobareuth



Frössen



VILLE
D'ÉCHENOZ-LA-MÉLINE



Gerlingen



Gebersreuth



Göttengrün



Langgrün



Partnerstadt

franz. Partnergemeinde

Herausgeber: Stadt Gefell · Markt 11 · 07926 Gefell

Verantwortlich für den Inhalt nach dem Presserecht: Bürgermeister Marcel Zapf.

Der "Gefeller Anzeiger" wird kostenlos abgegeben. Er wird an alle Haushalte in der Einheitsgemeinde Stadt Gefell verteilt und ist ferner in Einzelexemplaren bei der Stadtverwaltung in Gefell erhältlich.

Druck und Verlag: TOP-Druck e.K. Pörmitz · Ortsstraße 56 · 07907 Pörmitz / SOK · Tel.: 03663/400460 · / Fax: 03663/413386 · E-Mail: m.schleizer@stadt-gefell.de

Jahrgang 2013

Donnerstag, den 21. März 2013

Nummer 3

*Bürgermeister, Ortsteilbürgermeister, Stadträte,
Verwaltung und Bauhof wünschen den Lesern des
Gefeller Anzeigers eine schöne Frühlingszeit sowie*



BEKANNTGABEN DER VERWALTUNG

Öffnungszeiten der Verwaltung im Rathaus Gefell

Montag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 08.30 - 12.30 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

telefonisch erreichen Sie uns unter: 03 66 49 / 88 00

Fax: 03 66 49 / 88044

Information des Bürgermeisters

- Telefonnummer Bürgermeister: 036649/88031 (Rathaus)
- E-Mail Adresse: buerglermeister@stadt-gefell.de
- Handynummer: 0174-3383818 (in dringenden Fällen auch am Wochenende)

Ich bitte um Beachtung!

Marcel Zapf
Bürgermeister

Sprechstunden des Bürgermeisters jeweils dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Blintendorf:

jeden 1. Dienstag im Monats von 16.30 - 17.30 Uhr.

Sprechstunde der Ortsteilbürgermeisterin in Gebersreuth:

montags von 17.00 - 18.30 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Göttengrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Langgrün:

jeden 1. Dienstag von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters in Dobareuth:

jeden 1. Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Neuausrichtung/Umstrukturierung des Forstamtes Schleiz

Im Zuge der Neuausrichtung unserer Landesforstanstalt im Forstamt Schleiz werden zum 01.01.2013 die Verantwortlichkeiten neu gegliedert. Die Dienstleistungsverpflichtung von ThüringenForst bleibt weiterhin uneingeschränkt erhalten. Die Betreuung und Beratung unserer Waldbesitzer wird dann durch 9 Revierförster in den entsprechend aufgeführten Dienststellen durchgeführt.

Revier: Gefell

Revierförster: Thomas Wagner;
Bahnhofstraße 47 b, 07922 Tanna
erreichbar Tel.Nr.: 036646/28043 und 0172-3480336

Sprechzeiten: Revierförsterei Tanna,
dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr

Gemarkungen: Seubtendorf, Göttengrün, Gefell, Gebersreuth, Mödlareuth, Venzka, Hirschberg, Dobareuth, Ullersreuth, Göritz, Frössen, Langgrün, Künsdorf, Blintendorf

Die Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der Polizei finden

**dienstags von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus
Gefell statt.**

Besuchen Sie unsere Bibliothek Gefell

montags
von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
mittwochs
von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Die Bibliothek ist unter
zu erreichen



Tel.-Nr.:
(036649) 88042

Die nächste Ausgabe des „Gefeller Anzeiger“ erscheint am
Donnerstag, dem 18. April 2013
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 09. April 2013
in der Stadtverwaltung.

**Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge
und Anzeigen als E-Mail oder auf Datenträger
generell bei der Stadtverwaltung in Gefell
fristgemäß einzureichen sind.**

Später eingereichte Artikel und Annoncen können nur
bedingt berücksichtigt werden.

Folgende Artikel sind in der Stadtverwaltung erhältlich:

Heimatjahrbuch 2013 des Saale- Orla- Kreises

Gefeller Heimatheft Teil 1 (*Neuaufgabe mit textlichen
Ergänzungen und bisher unveröffentlichten Bildern*)
und Teil 2 von Werner Rauh a´ 3,00 €
Wanderkarte des Thüringer Schiefergebirges/
Obere Saale -südlicher Teil 3,50 €
Biker- und Tourismuskarte 3,50 €
Ansichtskarten von Gefell (älteres Exemplar) 0,20 €
Broschüre über Gefell und Umgebung kostenlos
Spielpläne des Theaters Plauen kostenlos
Broschüre „120 Jahre Feuerwehr Göttengrün“ kostenlos
Silber- Medaille/Motiv Rathaus+Wappen Gefell 15,00 €
Ansichtskarten von Gefell 0,50 €

AMTLICHER TEIL

Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 15.11.2012

Anzahl der Stadratsmitglieder: 15
Anwesende Stimmberechtigte: 13

-öffentlicher Teil-

Beschluss Nr.: 053-2012

**Das Beschlussprotokoll der Stadtratssitzung vom
20.09.2012 öffentl. Teil wird genehmigt.**

Abstimmungsergebnis: 10 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
3 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 054 - 2012

Der Stadtrat beschließt gemäß § 60 der Thüringer Kommunalordnung die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 055-2012

Der Stadtrat beschließt gemäß § 24 ThürGemHV den Finanzplan und das Investitionsprogramm als Anlage zum Nachtragshaushaltsplan 2012.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

- nicht öffentlicher Teil -

Beschluss Nr.: 056 - 2012

Der Stadtrat beschließt, den Beschluss zum Beitritt zum Zweckverband „Kommunaler Energiezweckverband Thüringen (KET)“ in den nicht öffentlichen Teil der Tagesordnung der Stadtratssitzung der Stadt Gefell vom 15.11.2012 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 057 - 2012

Der Stadtrat der Stadt Gefell stimmt dem Beitritt zum Zweckverband „Kommunaler Energiezweckverband Thüringen (KET)“ auf Grundlage der Verbandssatzung Stand 15.10.2012 (siehe Anlage 2) zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die hierfür erforderlichen Schritte durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja- Stimmen
1 Nein- Stimme
2 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 058 - 2012

Das Beschlussprotokoll der Stadtratssitzung vom 20.09.2012 nicht öffentl. Teil wird genehmigt. Der Grund für die Geheimhaltung ist für folgende Beschlüsse weggefallen:

- Beschluss Nr.: 048-2012
- Beschluss Nr.: 049-2012
- Beschluss Nr.: 050-2012
- Beschluss Nr.: 051-2012

Abstimmungsergebnis: 10 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
3 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 059 - 2012

Der Stadtrat beschließt, die Kredittilgung für den o.g. Kredit bei der DKB für das Jahr 2013 auszusetzen und die Tilgungsraten ab 2014 auf 20.000 € herabzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 060 - 2012

Der Stadtrat beschließt, die Tilgungsraten bei der DGHYP ab 2013 auf jährlich 20.000,00 € festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 061-2012

Der Stadtrat beschließt, das Ingenieurbüro Köhler mit der Planung der Verlegung des Erlichbachs (Leistungsphasen 5 bis 8) für die Gew-km 6+100 bis 6+320

zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 062-2012

Der Stadtrat beschließt, die Ingenieur-Consult GmbH Schneider & Partner mit der Tragwerksplanung der Bauwerke im ersten Bauabschnitt des Hochwasserschutzes in Gefell zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 063 - 2012

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt, die ausstehenden Kosten für die Unterhaltung in Höhe von 9.154,53 Euro der ehemaligen Landesstraße 1091 während des Rechtsstreites zur Abstufung zu tragen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja- Stimmen
4 Nein- Stimmen
2 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 064 - 2012

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt, den Beschluss – Nr. 008-2012 vom 09.02.2012 aufzuheben.

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt, eine Teilfläche des Flurstücks 547 der Flur 6 in der Gemarkung Gefell mit einer Größe von ca. 3.460 m² zu einem Preis von Euro/m² an Herrn Andy Dick zu veräußern. Alle anfallenden Kosten der Eigentumsübertragung und Vermessung trägt der Erwerber.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
1 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 065 - 2012

Die Stadt Gefell verkauft das Flurstück 91 der Gemarkung Gebersreuth – Straße – mit einer Größe von 98 m² an Herrn Joachim Schubert, wohnhaft Haidefeld 2 in 07926 Gefell, zum Preis von €/m².

Alle anfallenden Kosten der Eigentumsübertragung trägt der Käufer.

Abstimmungsergebnis: 0 Ja- Stimmen
13 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 066 - 2012

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt, den Beschluss – Nr. 052-2012 vom 20.09.2012 aufzuheben.

Die Stadt Gefell verkauft das Flurstück 76/185 in der Flur 6 der Gemarkung Gefell an Herrn Alexander Baum, wohnhaft in 85080 Gaimersheim, Ingolstädter Straße 12 zu einem Preis von €. Alle anfallenden Kosten der Eigentumsübertragung trägt der Käufer.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja- Stimmen
0 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

Beschluss Nr.: 067-2012

Der Stadtrat der Stadt Gefell beschließt, auf das Teilflurstück 268/4 in der Gemarkung Gefell Leitungsrechte für Strom und Abwasser als beschränkte persönliche Dienstbarkeit zugunsten des Flurstücks 268/5, Herrn Jens Müller, wohnhaft in 07926 Gefell Langgrün 47, eintragen zu lassen. Alle Kosten, die im Zusammenhang mit der Eintragung stehen, trägt der Eigentümer des Flurstücks 268/5.

Abstimmungsergebnis: 0 Ja- Stimmen
12 Nein- Stimmen
0 Enthaltungen

**Zweckverband Deutsch-Deutsches
Museum Mödlareuth;
Haushaltssatzung für
das Haushaltsjahr 2013**

Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth hat am 10. Dezember 2012 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen. Mit Schreiben der Regierung vom 18. Januar 2013 Nr. 12 - 1512.02 e - 3/12 wurde festgestellt, dass die Haushaltssatzung keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält. Die Satzung wird nachstehend gemäß Art. 24 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. Art. 40 Abs. 1 KommZG und § 14 Abs. 4 Satz 2 der Verbandssatzung amtlich bekannt gemacht. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Haushaltsplan des Zweckverbandes nach der amtlichen Bekanntmachung eine Woche lang in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Landratsamt Hof, Schaumbergstr. 14, Zi.Nr. 134, während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme aufliegt.

Bayreuth, 11. Februar 2013
Regierung von Oberfranken
H ü m m e r
Abteilungsleiter

**Haushaltssatzung des Zweckverbandes
„Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth“
(Landkreis Hof)
für das Haushaltsjahr 2013**

Auf Grund des § 14 der Verbandssatzung und der Art. 40 und 41 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) i.V.k Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit	373.154,00 €.
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	3.150,00 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der durch Gebühren und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt (Verbandsumlage) wird auf 34.950,00 € festgesetzt und auf die Verbandsmitglieder gemäß Art. 15 Abs. 2 der Verbandssatzung umgelegt. Demnach entfallen auf

den Landkreis Hof	13.805,00 €
den Saale-Orla-Kreis	10.000,00 €
den Vogtlandkreis	7.100,00 €
die Stadt Gefell	2.000,00 €
die Gemeinde Töpen	2.045,00 €

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

Diese Haushaltssatzung tritt zum 1. Januar 2013 in Kraft.

Hof, 24. Januar 2013
Zweckverband
Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth
Bernd H e r i n g
Landrat
Verbandsvorsitzender



**Allgemeinverfügung zum Verbrennen von
trockenem Baum- und Strauchschnitt
im Saale-Orla-Kreis**

in der Fassung der Änderung vom 21. September 2010, veröffentlicht im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises am 08. Oktober 2010

Auf Grundlage von § 4 Abs. 1 der Thüringer Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen (Thüringer Pflanzenabfall-Verordnung – ThürPflanzAbfV – vom 02. März 1993, in der Fassung der 3. Änderung vom 03. August 2010, GVBl. Nr. 9, ausgegeben am 26. August 2010, S. 261) erlässt das Landratsamt Saale-Orla-Kreis als zuständige Abfallbehörde für das Gebiet des Saale-Orla-Kreises folgende Allgemeinverfügung:

I. Regelungsumfang der Allgemeinverfügung

Die Allgemeinverfügung regelt die Verbrennung von trockenem Baum- und Strauchschnitt, der im Ausnahmefall verbrannt werden soll.

II. Generelle Voraussetzungen für die Verbrennung

1. Das Verbrennen von trockenem Baum- und Strauchschnitt, der auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken anfällt, ist ausnahmsweise zulässig.
2. Das Verbrennen ist nur innerhalb der durch den Landkreis Saale-Orla festgelegten Zeiträume vorzunehmen. Die Zeiträume werden für die Zeit vom 1. bis 14. April und vom 15. bis 30. Oktober - außer an Sonn- und Feiertagen - festgelegt.

Die Verbrennung ist nur zulässig, wenn zur Beseitigung des Baum- und Strauchschnittes eine Nutzung der vom öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten nicht zumutbar ist und das Wohl der Allgemeinheit nicht beeinträchtigt wird und keine erheblichen Belästigungen der Nachbarschaft hervorgerufen werden.

III. Anforderungen an die Verbrennung

1. Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen durch Rauch oder Funkenflug für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten. Es ist insbesondere auf die Windrichtung und Windgeschwindigkeit zu achten. Bei starkem Wind ist das Feuer zu löschen.
2. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Reifen, Mineralölprodukte, brennbare Flüssigkeiten oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden.
3. Folgende Mindestabstände sind einzuhalten:
 - 1,5 km zu Flugplätzen
 - 50 m zu öffentlichen Straßen
 - 100 m zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden
 - 20 m zu landwirtschaftlichen Flächen mit leicht entzündlichem Bewuchs
 - 100 m zu Waldflächen
 - 15 m zu Öffnungen in Gebäudewänden, zu Gebäuden mit

weicher Überdachung sowie zu Gebäuden mit brennbarer Außenverkleidung

- 5 m zu Grundstücksgrenzen.
4. Die Verbrennungsstellen auf bewachsenem Boden sind mit Schutzstreifen zu umgeben und nach Abschluss ausreichend mit Erde abzudecken oder mit Wasser abzulöschen.
 5. Die Verbrennungsstellen sind zu beaufsichtigen, bis Flammen und Glut erloschen sind. Eine Nachkontrolle ist zu gewährleisten.
 6. Das Material für die vorgesehene Verbrennung ist erst maximal 3 Tage vor dem Termin des Abbrennens am vorgesehenen Standort aufzuschichten. Material, das zu einem früheren Zeitpunkt abgelagert wurde, ist zum Schutz von Kleintieren (Igel, Vögel) umzusetzen.

IV. Widerruf

Die Allgemeinverfügung ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs.

V. Hinweise:

1. Zuständige Behörde für den Vollzug dieser Allgemeinverfügung ist gem. § 7 der Thüringer Pflanzenabfallverordnung der Landkreis Saale-Orla. Durch den Landrat wurde der Fachdienst Umwelt/Untere Abfallbehörde mit der Durchsetzung der Thüringer Pflanzenabfallverordnung beauftragt.
2. Verstöße gegen die in dieser Allgemeinverfügung festgelegte Ordnung der Verbrennung können im Einzelfall auf Grundlage von § 61 Abs. 1 Nr. 5 KrW-/AbfG i.V.m. § 8 ThürPflanzAbtV mit Bußgeld geahndet werden.
3. Die Begründung zu der Allgemeinverfügung kann in den Räumen des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz, Fachdienst Umwelt oder unter der Internetseite des Landkreises Saale-Orla eingesehen werden.

VI. Inkrafttreten

4. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz eingelegt werden. Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor Ablauf dieser Frist eingegangen ist.

Landkreis Saale-Orla

Der Landrat

Standesamtliche Meldungen

beurkundete Personenstandsfälle
im Monat Januar/ Februar 13 im Standesamt Gefell

Geburten:



Yuna Lucy Kluger
geb.13.12.2012
Gefell



Emely Bauer
geb.18.12.2012
Gefell
OT Blintendorf



Philip Winkler
geb.18.02.2013
Gefell

Der Bürgermeister gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes ganz herzlich und wünscht den neuen Erdenbürgern für die Zukunft alles Gute.

Sterbefälle:

- Herr *Erich Bahner*, 80 Jahre, Hirschberg
Herr *Heinz Vogel*, 90 Jahre, Hirschberg
Herr *Werner Ehrhardt*, 95 Jahre, Hirschberg
Herr *Werner Horn*, 78 Jahre, Gefell, OT Blintendorf (verstorben in Hof)



Lianne Finke/ Standesbeamtin

NICHTAMTLICHER TEIL

Das Forstamt Schleiz informiert:

Wie zuletzt im Jahr 2010 findet auch 2013 eine periodische thüringenweite Inventur des Einflusses des Schalenwildes (Reh-, Dam-, Rot- und Muffelwild) auf die Verjüngung der Baumarten in den Waldbeständen statt. Die hierzu erforderlichen Außenaufnahmen zur Erfassung von Verbiß und Schäl im Zuständigkeitsbereich des Forstamtes Schleiz werden voraussichtlich im Zeitraum der 15. -22. Kalenderwoche 2013 durch Mitarbeiter von ThüringenForst - AöR - durchgeführt.

Die informative Beteiligung berechtigter Interessenten (Waldbesitzer, Jagdrechtsinhaber, Vorstand der Gemeinschaftsjagdbezirke, etc.) ist vorgesehen. Bei Interesse an einer Teilnahme werden diese gebeten, sich bis zum 04. April 2013 telefonisch im Forstamt Schleiz •Tel. 03663/48999-0 anzumelden.

gez. Seyfarth/ Forstamtsleiter

Abfuhrtermine

(Angaben ohne Gewähr)

	Müllabfuhr (im 14-täglichen Rhythmus)	Gelber Sack	Pappe/ Papier
Blintendorf	Dienstag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	26.03.
Dobareuth	Montag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	11.04.
Frössen	Dienstag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	27.03.
Gefell	Montag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	26.03.
Göttengrün	Montag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	11.04.
Langgrün	Dienstag gerade Woche	Donnerstag gerade Woche	27.03.
Gebersreuth	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	11.04.
Haidefeld	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	11.04.
Mödlareuth	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	11.04.
Straßenreuth	Freitag gerade Woche	Mittwoch gerade Woche	11.04.

Änderungen vorbehalten

Veranstaltungshinweise/ Termine

Terminplaner 2013

- 22.03.2013 Jahreshauptversammlung Fortuna Gefell
 22.03.2013 Skatturnier im FFw Gerätehaus Gefell (FFw Gefell + FFw Gebersreuth)
 30.03.2013 Osterspaziergang in Blintendorf
 31.03.2013 Tanztee in Gefell
 07.04.2013 Marktfest in Langgrün
 12.04.2013 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft
 13.04.2013 Schnauzerturnier in der Gaststätte „Imbiss zum Grenzgänger“ Mödlareuth
 30.04.2013 Maibaumstellen in allen Ortsteilen
 01.05.2013 Sport- und Spielfest des Kegelvereins „Frisch auf 1921 Gefell eV.“
 07.05.2013 Frauentagsfeier im OT Blintendorf
 01.05.2013 Offizielle Biergarteneröffnung in Mödlareuth
 09.05.2013 Lustige Himmelfahrt mit Metertrinken in Mödlareuth
 12.05.2013 Festgottesdienst- Wiedereinweihung der Stadtkirche Gefell
 19.05.2013 Konfirmation in Gefell
 19.05.2013 Hähnewettkrähen Frühschoppen in Gefell
 31.05.-02.06. Schulfest Grundschule Gefell
 08.06.2013 Jugendtanz mit e DJ in Langgrün
 15.06.2013 Oldietanz in Langgrün
 16.06.2013 Gaudiausscheid, Kinderfest, Musik mit den „Weisensteiner Musikanten“ in Langgrün
 22./23.06.13 Traktortreffen in Gefell
 28-30.06.13 650 Jahrfeier Gebersreuth
 13.07.2013 Vereinsabend Park/Rathausaal
 02-04.08.13 Sportwochenende in Gefell
 17./18.08.13 Dorf- und Kinderfest, Kameradschaftsabend in Göttengrün
 17.08.2013 17. Fußballturnier in Dobareuth
 18.08.2013 Orgelkonzert in Gefell
 24.08.2013 Dorffest in Blintendorf
 31.08.2013 Parkfest in Langgrün
 07.09.2013 Kleinkaliber- Präzisionsschießen im Schießstand Blintendorf
 03.10.2013 Deutschlandfest in Mödlareuth
 05.10.2013 Tischbewertung des Kleintierzuchtvereins Langgrün
 05.10.2013 Kreiskönigsschießen im Schießstand in Blintendorf
 12.10.2013 Tischbewertung des Kleintierzuchtvereins Gefell
 19./21.10.13 Kirmes in Langgrün mit der „Sven-Rowo-Band“
 19./21.10.13 Kirmes in Gebersreuth
 25-27.10.13 Kirmes in Frössen
 25-27.10.13 Kirmes in Gefell
 31.10.2013 Chorkonzert in Gefell (Kirche)
 02.11./03.11.13 Gemeinschaftsschau der Kleintierzüchter in Gefell
 15.-18.11.13 Kerbwochenende in Blintendorf
 23.11.2013 Weihnachtsmarkt in Mödlareuth
 30.11.2013 Adventsglühen in Frössen
 30.11.2013 Adventsmarkt in Gefell
 01.12.2013 Weihnachtsmarkt in Langgrün
 05.12.2013 Seniorenweihnachtsfeier in Blintendorf
 07.12.2013 Schnauzerturnier in der Gaststätte „Imbiss zum Grenzgänge“ Mödlareuth
 07.12.2013 15.30 Uhr - Adventskonzert in der Kirche Mißlareuth mit dem Chor Gebersreuth
 14.12.2013 Seniorenweihnachtsfeier und Glühweinabend
 14.12.2013 Weihnachtsfeier Kleintierzüchter Gefell

- 15.12.2013 Adventskonzert (Kirche)
 27.12.2013 Skatturnier in Göttengrün
 31.12.2013 Silvestertanz in Langgrün mit „Gold-Night-Disco“
 31.12.2013 Silvesterparty in Göttengrün
 31.12.2013 Silvesterparty in Gefell Göttengrün



Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter: www.kulturhaus-hirschberg.de)

- 01.04.2013, 10.00 Uhr Osterbrunch (Geißer Catering)
 07.04.2013, 17.00 Uhr Zauber der Travestie
 13.04.2013, 19.00 Uhr Themenabend Asien (Geißer Catering)
 20.04.2013, 20.00 Uhr **HEY TONIGHT Live 2013 Performed by CREEDENCE AGAIN**
 04.05.2013, 10.00 Uhr Festveranstaltung zur **Jugendweihe**
 18.05.2013, 10.30 Uhr **Puppentheater** „Wenn der Kasper aber nun ein Pech hat“ (Theater Plauen-Zwickau)
 18.05.2013, 20.00 Uhr Gastspiel **Kabarett Fettnäppchen** aus Gera
 24.08.2013, 10.00 Uhr Festveranstaltung zur Schuleinführung
 29.09..2013 **Show der Paare** mit Petra Kusch-Lück und Roland Neudert
 05.10.2013, 19.30 Uhr Konzert mit Linda Feller
 27.10.2013, 19.00 Uhr **Multivisionsshow 5 Jahre – 5 Ozeane** mit Mario Goldstein
 16.11.2013, 19.31 Uhr **Faschingsauftakt**
 23.11.2013, 19.30 Uhr **Holger Mück und seine Egerländer Blasmusikanten**
 29.11.2013, 19.00 Uhr **Filmabend** „Goldenes Myanmar“ mit Michael Rischer

„Zauber der Travestie“ am 07.04.2013 (um 20.00 Uhr) im Kulturhaus Hirschberg
Kartenvorverkauf: Drogerie Bahner, Marktstraße 4, 07927 Hirschberg, Tel.: 036644-22222.

HEY TONIGHT Live 2013 Performed by CREEDENCE AGAIN am 20.04.2013 um 20.00 Uhr im Kulturhaus in Hirschberg

Creedence Clearwater Revival – kurz CCR genannt – stehen für einen unvergessenen Sound und feinste handgemachte Rockmusik Ende der 60er/Anfang der 70er-Jahre. Hits wie „Proud Mary“, „Down On The Corner“, „Lookin` Out My Back Door“ oder „Hey Tonight“ kennt jeder. CCR hat Musikgeschichte geschrieben - aber Konzerte in Originalbesetzung wird es leider nie mehr geben.

CREEDENCE AGAIN gilt unter Fachleuten und Fans gleichermaßen als vielleicht weltweit beste und authentischste CCR - Coverband überhaupt, denn die Band um den charismatischen Sänger CAMERON JOHN besteht ausschließlich aus Top-Musikern der amerikanischen Szene.

„CREEDENCE AGAIN ist eine gnadenlos gute CCR - Coverband!“ Das sagt keine geringere als die dreifache Grammy-Gewinnerin PINK.

Nach unzähligen erfolgreichen Konzerten, Funk- und TV-Shows in den Staaten wird CREEDENCE AGAIN nun zusammen mit dem erfolgreichen Veranstalter RESET PRODUCTION die Le-

gende wieder auferstehen lassen und erstmals Deutschland und Europa rocken.

Sichern Sie sich Ihre Karten einfach, sicher und schnell über www.resetproduction.de.

Tickets auch in der Drogerie Bahner in Hirschberg sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen in der Region ab 29,90 €.



Wenn der Kasper aber nun ein Pech hat (ab 4 Jahre)

Gastspiel des Puppentheaters Plauen-Zwickau

Ein schöner Tag soll es werden, denn heute ist ein besonderer Tag – heute ist der 32. Junizember. Der Tag an dem seine Gretel Kasper zum ersten Mal mitten auf den Mund geküsst hat. Und Kasper hat auch schon ein Geschenk für seine Liebste: eine Überraschungsbratwurst. Doch mit einem Mal taucht der Teufel auf und bringt die ganze schöne Idee durcheinander. Gegen ein Alleswunschkpulver tauscht er die Bratwurst ein. Und damit überrascht Kasper seine Gretel, die sich sogleich ein goldenes Kleid wünscht. Aber statt Gretel im goldenen Kleid erscheint das Pech, und auch noch die Bratwurst vom Kasper und Gretel ist verschwunden. So war das alles nicht gedacht! Wie wird er nur das Pech wieder los und wie bekommt er seine Gretel zurück; vor allem aber: wie bekommt er einen Kuss von ihr - mitten auf den Mund?

Kartenpreise: 4,00 € (Kinder); 6,00 € (Erwachsene)

Kartenvorverkauf: Drogerie Bahner, Marktstraße 4, 07927 Hirschberg. Tel.: 036644-22222.

Puppentheater zum Vormerken:

„Pettersson zeltet“ am 22. September 2013 im Hirschberger Kulturhaus.

Offener

Preis-Skat

22. März 2013 - 19.00 Uhr
– Feuerwehrhaus Gefell –

Ausgespielt werden der Titel "Skatmeister" (alle Teilnehmer) und der Stadtmeister um den Skatpokal des Bürgermeisters der Stadt Gefell (nur Einwohner der Stadt Gefell & Ortsteile).

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 8,00 Euro. Es wird hundertprozentig für Preise ausgeschüttet. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Es laden herzlich ein

Feuerwehrverein Gebersreuth & Feuerwehrverein Gefell e. V.

Träger: Volkssolidarität Oberland e.V.
Kinder- und Jugendstützpunkt
Schreiberstraße 24
07907 Schleiz
Tel.: 03663 424848
Mobil.: 01733637921 oder 015154466353
E-Mail: kinderjugendstuetzpunkt@web.de



Osterferien im Kinder- und Jugendstützpunkt

Betreuungszeiten für die angemeldeten Ferienkinder:
9.00- 16.00 Uhr

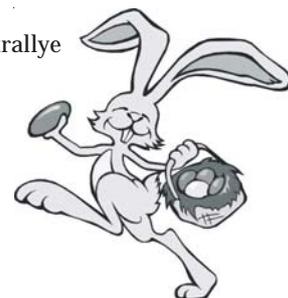
Während des Ferienangebots wird den Kindern Mittagessen zur Verfügung gestellt. Die Wochenpauschale beträgt 16,- € und beinhaltet das Essen und die gesamten Kosten für das Programm.

Woche vom 25.03.-28.03.2013

- Mo: gemeinsame Besprechung der Woche, kennenlernen KJS, Pizza backen
- Di: Kicker und Dart- Turnier / Stadtrallye
- Mi: Kino, Bowling
- Do: Tagesausflug nach Pöbneck, Besichtigung von „Berggold“

Änderungen im Programm werden vorbehalten!!!

Anmeldungen werden jeweils für eine ganze Woche erbeten!



PARTYSCHULE
74
EW

OSTERTANZ

AB 21:00 UHR

LIVEROCK

Crash Cats

VON DEN

HOUSEMUSIK MIT

DJ BERND

DISCO GALAXIS

Musik nach Maß

30. März 13

HIRSCHBERG

Preisskat in der Bierstube Rothenacker am 05.04.2013

Beginn: 19.00 Uhr

Freundlichst laden ein
Telefon 036646/ 22697

Zapf/ Buchmann



FRANKENWALDVEREIN

Ortsgruppe Hirschberg

„Ein Mühlstein und ein Menschenherz
wird stets herumgetrieben.

Wo beides nichts zu reiben hat,
wird beides selbst zerrieben.“

(Friedrich von Logau)

März/ April

- am 01.04.2013 Wanderung um Schwarzenbach
am Wald (Tageswanderung)
- am 11.04.2013 „Tief im Frankenwald“
(Seniorenwanderung)
- am 13.04.2013 Arbeitseinsatz
- am 19.04.2013 Vertreterversammlung
- am 20.04.2013 Frankenwaldtag/Hauptversammlung
- am 21.04.2013 1. Etappe auf dem Kammweg (Tageswanderung)



Jagdgenossenschaft Gefell

Einladung

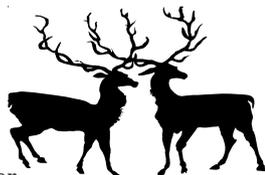
Am **Freitag, dem 12.04.2013**, findet um 19.00 Uhr in der
Menüküche Bauer die

Jahreshauptversammlung

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung Vorstand und Kassierer
6. Diskussion
7. Schlusswort
8. Auszahlung der Jagdpacht



Die Jagdpacht wird an weiteren Tagen ausgezahlt:

1. am 19.04.2013 9.00 - 11.00Uhr
2. am 26.04.2013 9.00 - 11.00 Uhr in der Agrargesellschaft Hirschberg in Gefell (Werkstatt)

Der Jagdvorstand

SOZIALVERBAND VdK Hessen – Thüringen
Ortsverband Hirschberg-Gefell

Der Sozialverband VdK-OV Hirschberg-Gefell informiert!

Die Sprechtag für unsere Mitglieder und Bürger finden in
Schleiz, Greizer Straße 40a, (Tel. 03663-424456) wie folgt statt.

Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

Einladung für unsere Mitglieder des VdK Ortsverbandes Hirschberg-Gefell

Am **06.04.2013** findet um **14.00 Uhr** in der Gaststätte „Antje's
Gaststube“ („Reiners-Bierstube & Kegelbahn“) Gefell die
Jahreshauptversammlung des VdK – Ortsverbandes
Hirschberg-Gefell mit Wahl statt.

Dazu lädt der Kreisverband alle VdK-Mitglieder mit Angehörigen
recht herzlich ein. Eine Teilnahmebestätigung ist zur besseren
Planung erforderlich.

Wir bitten Sie, Ihre Teilnahme zur VdK-Jahreshauptversammlung
mit Wahl telefonisch bis zum 26.03.2013 mitzuteilen.

Ansprechpartner:

Herr Wilfried Bauer Blindendorf Tel.:036649/80245
Frau Maritta Reinhardt Haidefeld Tel.:036649/79170



Einladung zum „Frühstückstreffen für Frauen“ am Abend am 19.04.2013 um 19,00 Uhr im Saal des Kultur- hauses in Oettersdorf



Die Mitarbeiterinnen des Vereins FFF der Gruppe Schleiz – Tanna laden Sie ganz herzlich zur nächsten Veranstaltung „Frühstückstreffen für Frauen“ ein.

Wie im Frühjahr 2012 findet am 19.04.2013 19,00 Uhr im Kultursaal Oettersdorf ein gemeinsames Abendessen mit Programm statt.

Referentin des Abends ist Frau Annelie aus der Wiesche und spricht zum Thema: „Früher war ich jung – heute bin ich wunderbar“. Frau A. aus der Wiesche ist diplomierte Sozialarbeiterin und kommt aus dem Münsterland. In ihrem Referat will sie dem heutigen „Jugendwahn“ eine deutliche Absage erteilen und die schönen Seiten des Älterwerdens beleuchten.

Lassen Sie sich einladen. Wir würden uns sehr freuen, würde dieses Thema auch vom jugendlichen Publikum angenommen, da ja bekanntlich jeder alt werden will, nur keiner will auch wirklich alt sein.

Zuletzt möchten wir Sie darauf hinweisen, das Eintrittskarten nur im Vorverkauf erworben werden können.

Die Eintrittskarten zum Preis von 8,50 € werden vom 02. bis 16.04.2013 in folgenden Verkaufsstellen angeboten:

Foto Porst/ Schleiz

Mo-Fr 9,00- 18,00 Uhr Sa 9,00- 12,00 Uhr

Augenoptik Apelt/ Schleiz

Mo-Fr 9,00- 18,00 Uhr Sa 9,00- 12,00 Uhr

Augenoptik Apelt/ Tanna

Mo geschl.

Mi, Sa 9,00- 12,00 Uhr

Di, Do, Fr 9,00- 13,00 Uhr 15,00- 18,00 Uhr

Bücherstube/ Gefell

Mo, Mi geschl.

Di, Do, Fr 9,00- 13,00 Uhr 15,00- 18,00 Uhr

Gärtnerei Sachs/ Oettersdorf

Mo-Fr 8,00- 18,00 Uhr

Sa 9,00- 11,00 Uhr

So 9,30- 11,30 Uhr

Jahrmarkt in Langgrün am 7. April 2013

Am **Sonntag nach Ostern (dem 7.4.13)** findet er wieder
statt, unser alljährlicher traditioneller Langgrüner Markt. Ein
kleiner Ort verwandelt sich zu einer großen Einkaufsstraße. Es



erwartet Sie buntes Markttreiben ab 9.00 Uhr. Wie jedes Jahr haben sich viele Händler mit reichhaltigem, buntem Sortiment angesagt. Im Bürgerhaus können auf einem Kinderkleiderbasar Bekleidung und Spielsachen aus zweiter Hand zum kleinen Preis erworben werden. Ab 11 Uhr spielen die Weißensteiner Musikanten vor dem Feuerwehrhaus. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Parkplätze sind an den jeweiligen



Ortseingängen ausgeschildert.

Alle Händler und natürlich die Langgrüner freuen sich auf Sie! Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall.

Der Ortschaftsrat Langgrün



Ab jetzt ist nie wieder Ruhe - Marion Brasch liest am 15. Mai im Gefeller Rathaus

von Roland Barwinsky

Die erfolgreiche literarische Reihe „Das politische Buch im Gespräch“ setzt die Landeszentrale für politische Bildung Thüringen auch in diesem Jahr fort. Gemäß dem Selbstverständnis dieser Einrichtung repräsentieren die eingeladenen Autoren unterschiedlichste politische Positionen. Damit soll das

Publikum vor Ort zum Dialog bzw. dem kontroversen Gespräch animiert werden. Neben großen Städten, berücksichtigt die Landeszentrale bei ihrer Auswahl auch gern kleinere Ort wie Gefell, wo schon mehrfach derartige Veranstaltungen recht erfolgreich durchgeführt wurden. Die angebotenen Veranstaltungen sind natürlich wie immer kostenlos.



Marion Brasch liest am 15. Mai in Gefell Foto: Jürgen Bauer

Am 15. Mai stellt Marion Brasch im Gefeller Rathaus ihr im S. Fischer Verlag erschienenen Buch „Ab jetzt ist Ruhe - Roman meiner fabelhaften Familie“ vor. Diese Veröffentlichung erzählt die Geschichte ihrer außergewöhnlichen Familie. Der Vater war stellvertretender Kulturminister der DDR. Die drei Brüder - darunter Thomas Brasch - wurden als Schriftsteller, Dramatiker und Schauspieler bekannt. Mit wohlthuender Leichtigkeit berichtet die „kleine Schwester“ von dramatischen Ereignissen innerhalb der Familie. Dazu gehören Erfolg, Revolte und der Verlust aller drei Brüder. Sie beschreibt zugleich den eigenen, oftmals sehr abenteuerlichen Weg in die persönliche Freiheit. „Ich war vier Jahre als ich das erste Mal von zu Hause fortlief. Ich kann mich nicht erinnern, doch mir wurde diese Geschichte von verschiedenen Seiten auf sehr widersprüchliche Weise kolportiert“, erinnert sich die Autorin. Und berichtet zugleich von ihren jüdischen Eltern, die sich im Exil in London kennenlernten und später in Ost-Berlin eine Familie gründeten. Selten wurde eine Familiengeschichte so bewegend und persönlich erzählt wie in diesem Roman.

Marion Brasch wurde 1961 geboren. Nach einer Berufsausbildung mit Abitur arbeitete sie als Schriftsetzerin in der Druckerei „Neues Deutschland“. Später war die jetzige Autorin Mitarbeiterin bei mehreren Verlagen und ab 1986 für die Öffentlichkeitsarbeit des Komponistenverbandes der DDR zuständig. 1987 ging Marion Brasch zu dem damaligen Jugendradio DT 64 und wurde als Musikredakteurin schnell einem breiteren Publikum bekannt. Seit 1993 ist sie freie Journalistin. Heutzutage arbeitet die 51-jährige für Radio Fritz, Radio-Brandenburg und Radio Eins.

Service: Die Lesung mit Marion Brasch ist am Mittwoch, 15. Mai 2013, 19.00 Uhr, in der Begegnungsstätte des Gefeller Rathauses. Der Eintritt ist frei.

- Anzeige -

Spaß am Tanzen?

Die Tanzschule Haehner aus Saalfeld wäre bereit, ab dem 6. 9. 2013 oder 13. 9. 2013 einen 10 wöchigen Tanzkurs anzubieten.

Preis pro Person beträgt 85,00 €. Alle „Tanzwilligen“ werden gebeten, sich bis zum 30. April 2013 unter: 0172-9769464 oder marion@gefell.net anzumelden. (Mindestanzahl 10 Tanzpaare)

Wir hoffen auf reges Interesse!

Marion u. Mario Schürner



24. - 26. Mai 2013
Thierbach/ Vogtland rockt
zur 8. Großen Musikshow
Es wird heiß und INTERNATIONAL!

Thierbach, unser kleines Dorf in der nordwestlichen Ecke des sächsischen Vogtlands, ist weithin für seine „Große Musikshow“ bekannt. In all den Jahren konnten viele tausend Besucher bei uns feiern, singen, tanzen und einfach schöne Wochenenden erleben. Nun ist es wieder soweit. Große Ereignisse werfen wieder ihre Schatten voraus, denn vom 24. - 26. Mai jubiliert uns die „8. Große Musikshow“ der Schalmeienkapelle Thierbach. Auch in diesem Jahr haben drei Vereine des Dorfes ein vielseitiges Wochenendprogramm für Jung und Alt sowie Klein und Groß zusammengestellt. Bereits am **Freitag, dem 24. Mai**, geht es mit einer **Dance Party** und der weithin bekannten Diskothek Caravan aus Zeulenroda los. Unter den Klängen der besten Discosounds und größten Rocknummern, aber auch der schönsten Evergreens und lässigsten Oldies wird zum Auftakt erst einmal richtig gefeiert.

Wenn am nächsten Morgen die letzten Klänge verfliegen sind, schließt sich am **Sonntagabend die „8. Große Musikshow“** an. Und dieses Mal wird es international!

Nach dem **Einlass um 14.00 Uhr** wird **ab 15.00 Uhr** die „**Sachsentramp Countryband**“ im Festzelt aufspielen und das Publikum mit ihren schönsten Songs zum Lachen und zur Einstimmung auf den Abend bringen, bevor schließlich **um 18.00 Uhr** das **Programm beginnt**. Nach einem Auftakt der Schalmeienkapelle Thierbach werden Sie unter den Klängen verschiedener Schalmeienkapellen aus ganz Deutschland (u.a. vom Bodensee) von Bernd Schädlich, einem extra eingeflogenen Radiomoderator, durch das Programm geführt. Überdies wird auch eine eigens aus der Schweiz angereiste „Gugge-Band“ dabei sein. Schließlich steht etwa gegen **23.00 Uhr** das **große Finale der Schalmeienkapelle Thierbach** bevor, welche dieses Mal wieder mit einer besonderen Programm-überraschung aufwartet und weitere internationale musikalische Einblicke geben wird. Im Anschluss daran heißt es dann noch einmal Tanz bis in den Morgen mit Koll - Uwe Diskothek „Sound 2000“.

Am **nächsten Vormittag** lädt dann das Dorf um **10.30 Uhr zum Festgottesdienst** im Bierzelt, mit anschließendem „Musikalischen Frühschoppen“ und einer kulinarischen Mittagspause von echten Vogtländischen Rouladen mit grünen Klößen für alle. Als Tageshighlight gibt es eine Landmaschinen-, Traktoren- und Oldtimerausstellung mit vielen Besonderheiten zu sehen. Es besteht aber auch die Möglichkeit, sich ab ca. 13.30 Uhr an einem Nachmittagsprogramm zu laben. Im Rahmen dessen werden die „Wisentatler Blasmusik“ und die „Captain Cook Revival-Band“ weitere musikalische Höhepunkte setzen, bis das Wochenende gegen 17.00 Uhr noch einmal mit weiteren Tönen der Schalmeienmusik seinen Ausklang finden soll.

Rund um das Wochenende wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein. Daneben gibt es jede Menge Attraktionen und



weitere Freizeitangebote wie Autoscooter, Hüpfburg, einen Mini-rummel und vieles mehr. Darüber hinaus wird die 8. Musikshow unter dem Motto eines „Thierbachtreffens“ stehen, zu welchem Freunde aus insgesamt 7 „Thierbachs“ aus dem gesamten deutschsprachigen Raum (so auch aus Österreich) eingeladen sind. Damit werden Möglichkeiten für weitere kulturelle Eindrücke gegeben sein.

Karten gibt es im Vorverkauf (welche dort ermäßigt sind), unter Anderem bei Foto Porst in Schleiz, in der Landback GmbH Mühltroff, in der Stadtapotheke Pausa, im Getränkehandel in Pausa sowie in der Fleischerei Winkler, Thierbach. Wie jedes Jahr wird im Vorfeld der Musikshow wieder jede helfende Hand gebraucht, wozu alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Gemeinsam wird es uns auch in diesem Jahr gelingen, dieses Maiwochenende zu einem unvergesslichen Ereignis werden zu lassen.

Seien Sie uns alle herzlich willkommen!

AUS UNSEREN ORTSCHAFTEN

Europawanderer Danny Fränkel trug sich ins Goldene Buch der Stadt Gefell ein

Text und Foto: Roland Barwinsky

Europawanderer Danny Fränkel aus Langgrün trug sich am 8. März in das „Goldene Buch“ der Stadt Gefell ein. Marcel Zapf, Bürgermeister der Einheitsgemeinde, würdigte und bewunderte dabei den Mut, den der junge Mann hatte, um zu Fuß unseren Kontinent zu erkunden. Bekanntlich lief der 26-jährige in den Jahren 2011 und 2012 durch West- und Südeuropa. Als Individualreisender lernte er unterwegs die unterschiedlichsten Menschen und Kulturen kennen. Ab Griechenland begleitete ihn der Esel



Gefells Bürgermeister Marcel Zapf (l.) freute sich über den Eintrag von Europawanderer Danny Fränkel

Orpheus. Zurzeit macht Fränkel seine Erlebnisse regional in Diashows öffentlich. Als positive Herausforderung begreift der Thüringer die Nominierung für das Finale des „Wettbewerbs der Kurzvorträge“, den die Lichtbildarena Jena am 10. November innerhalb ihres zwölften Lichtbildarena-Festivals durchführt. Dringendst sucht der Abenteurer jetzt einen zweiten Esel für seine geplante neue Reise. „Das Tier muss natürlich zu Orpheus passen“, so Fränkel vorab. Er möchte sich nach eigenen Aussagen schon jetzt auf die nächste Wandertour vorbereiten, die den Aussteiger wahrscheinlich weit in den Osten Europas führen wird.

Notrufnummern

Im Notfall die Nummer **112** wählen
Die Rettungsleitstelle erreichen Sie unter **036 71/99 00**

Fasching 2013

Gfellau, Gfellau, Gfellau! - schallt es durch die Kita heut', denn Fasching feiern alle Leut'!

Am Freitag, dem 8. Februar 2013, ging es bei uns in der Kita wieder rund, wir feierten alle fröhlich unseren Kinderfasching. Zauberer, Prinzessinnen, Polizisten, Piraten, Mäuse und noch viele andere tanzten vergnügt im Haus umher, spielten lustige Wettspiele und ließen sich Kinderbowle und leckere Pfannkuchen schmecken. Wie im vergangenen Jahr auch bekamen wir am Vormittag Besuch von den Vogtlandwerkstätten in Stelzen.



Wir tanzen gemeinsam den Gangnam Style



Fasching in der Kita



Wir stürmen das Rathaus



Faschingsumzug

Einige der dort arbeitenden behinderten Menschen und ihre Betreuer hatten wieder ein tolles Faschingsprogramm einstudiert und führten es uns im Sportraum vor. Die Begeisterung war auf beiden Seiten groß, wir freuen uns schon alle auf das nächste Jahr!

Da wir aber vom Feiern noch lange nicht genug hatten, beschlossen die drei ältesten Gruppen, am Faschingsdienstag bunt kostümiert durch Gefell zu ziehen und dem Rathaus und verschiedenen Geschäften und Handwerksbetrieben einen Besuch abzustatten. Dort haben wir ordentlich „Faschingskrach“ gemacht und wurden dafür sogar reichlich belohnt.



Gefeller Adventsrätsel 2012

Der letzte Weihnachtsmarkt ist nun schon eine ganze Weile her – es wird höchste Zeit, dass wir den Gewinner unseres Adventsrätsels bekanntgeben. Diesmal wollten wir wissen, wie hoch der Gefeller Weihnachtsbaum auf dem Markt tatsächlich ist. Das spornte viele Besucher an, einmal ihr Glück beim Schätzen zu versuchen. Dabei wurden in einer Spanne von 6m bis 23m die unterschiedlichsten Höhen getippt. Die genaue Höhe erfuhren auch wir erst, nachdem der Weihnachtsbaum im Januar 2013 wieder entfernt und dabei von den Mitarbeitern des Stadtbauhofes vermessen wurde, sie betrug **10,06 m** und wurde von niemanden exakt getippt. Ein Sieger konnte dennoch ermittelt werden: **Manuel Ruß** aus Gefell schätzte den Baum auf 9,78 m und kam damit der tatsächlichen Höhe am nächsten.

Herzlichen Glückwunsch!



Freizeit und Ferien im Kleingarten

Die Kleingärten in der Stadt Gefell sind, mit altersbedingten Abstrichen, echte Schmuckstücke und Bestandteil der „grünen Lunge“ der Stadt. - Viele träumen von einer eigengenutzten Parzelle, für manchen ist es schon lange Wirklichkeit.

Da das Geld in der heutigen Zeit immer knapper wird, für drei Wochen Urlaub das ganze Jahr gespart werden muss, gibt es noch die Möglichkeit eines Campingplatzes mit oft hohen Pachtgebühren und katastrophalen Anfahrtswegen bzw. -zeiten. Nicht zuletzt tragen Kurzarbeit, dadurch vermindertes Einkommen oder thüringentypische Niedrigstlöhne, hohe Benzinpreise und die Überlastung im Straßenverkehr und die Erholungssuche nach dem Stress des Arbeitstages dazu bei, über die Alternative „Kleingarten“ nachzudenken.

Die Kosten für einen Kleingarten sind relativ gering, der Weg dorthin nicht weit und er kann auch nach Feierabend schnell und ohne „Benzinverbrauch“ genutzt werden.

Viele Menschen möchten auch sauberes Obst und Gemüse essen, frei von Schädlingsbekämpfungsmitteln oder „genmanipuliert“ - Obst und Gemüse von der eigenen „Scholle“ eben.

Auch Kinder können sich im Kleingarten nach Herzenslust austoben, sich mit anderen Kindern treffen und jeden Gartentag lang etwas anderes entdecken.

In Gefell gibt es eine Gartenanlage, in denen Pachtgärten zu einem Pachtzins von 0,07 bis 0,10 € je Quadratmeter und Jahr und in Größen von 200 bis 400 Quadratmetern vorhanden sind.

Bei dem Vorhaben, einen Kleingarten zu pachten, sollten folgende Überlegungen angestellt werden:

- Macht es mir Spaß und habe ich die Zeit, einen Kleingarten zu bewirtschaften? (Ein Zeitfonds von einer Stunde je Quadratmeter und Jahr sollte mind. zur Verfügung stehen, um einen eingerichteten Kleingarten zu pflegen.)
- Würde mein Partner und /oder meine Kinder sich über einen Garten freuen und gerne mitmachen?
- Bin ich bereit, mich aktiv am Vereinsleben zu beteiligen? (Sehr wichtig!)
- Bin ich bereit, meine Parzelle inkl. der vor oder außerhalb des Gartens gelegenen Pachtfläche des Vereins zu pflegen, die Vereinssatzung und die Gartenordnung sowie die Beschlüsse der Mitgliederversammlung in der jeweils gültigen Fassung anzuerkennen und einzuhalten? (Grundsatz: Gemeinnutz geht vor Eigennutz!)
- Kann ich die jährlichen Kosten tragen? (im Durchschnitt etwa 50 ... 80 €/Jahr für einen Pachtgarten je nach Größe einschl. aller Kosten)
- Wie viel könnte ich als Ablösesumme für einen eingerichteten Kleingarten einschließlich vorhandener Gartenlaube, Einrichtungen und Anpflanzungen bezahlen? (Manchmal bekommt man einen Garten auch geschenkt ...)

Sind alle diese Fragen für den Betreffenden positiv zu beantworten, ist das kommende Frühjahr die richtige Zeit, einen Kleingarten zu erwerben. Denn dann fängt das neue Gartenjahr an und das eigene Obst und Gemüse kann angebaut werden.

Fazit: Es gibt nichts Besseres, als die Ruhe und die Natur im eigengepflegten Garten zu genießen!

Kontaktadressen: KGV „Gefell“ e. V. c/o Hans Körner, Hofer Str. 24 • 07926 Gefell, Tel. 036649-80150

Ulrich Winkler, Vorsitzender des Regionalverbandes der Gartenfreunde „Obere Saale“ e. V. • Postfach 41,07351 Bad Lobenstein, Tel/Fax.: 036651-184344, E-Mail: rv-garten@web.de



SINUS-Experimentierwoche in der Staatlichen Grundschule Gefell

In diesem Schuljahr beschäftigten wir uns in unserer SINUS-Experimentierwoche mit dem Thema „Luft“. An verschiedenen Stationen, die Frau Fengler als SINUS-Verantwortliche in der Schülerküche aufbaute, konnten alle Schüler kleine Versuche durchführen. Bevor die Experimente beginnen konnten, vermittelten die Lehrer im Unterricht grundlegende Kenntnisse. Anschließend wurden die Arbeitsaufträge besprochen und Vermutungen über den Versuchsverlauf, eventuelle Ergebnisse und Beobachtungen gemacht. Auf vorbereiteten Experimen-

Vorankündigung

100-jähriges Jubiläum des Schulstandortes Lobensteiner Straße in Gefell

Festwoche vom 27.05.2013 – 02.06.2013

31.05.2013

„Tag der offenen Tür“

Ausstellung 100 Jahre Schulgeschichte
Festveranstaltung im Festzelt

01.06.2013

„Tag der offenen Tür“

Treffen ehemaliger Schüler – Tanzveranstaltung im Festzelt

02.06.2013

Festsonntagsgottesdienst



Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Das Kollegium der GS Gefell



Klassenlehrerin Frau Uhl mit ihrer Klasse 3b beim Experimentieren

tierzetteln konnten die Beobachtungen gezeichnet oder auch aufgeschrieben werden. Mit Spannung wurden die einzelnen Experimente durchgeführt und danach ausgewertet. Dabei lernten unsere Schüler einfache physikalische Gesetzmäßigkeiten



Gespannt verfolgen die Schüler der Klasse 4a den Experimentierverlauf

kennen. Mit großem Eifer und Spaß arbeiteten alle Klassen. Ein Dankeschön geht an Frau Fengler für die gründliche Vorbereitung.

S. Richter/ Schulleiterin



Gefeller Grundschüler feiern bunte Faschingsparty

Pünktlich zur Faschingszeit feierten auch die Grundschüler mit ihren Erzieherinnen und Lehrerinnen ein lustiges Faschingsfest. Zu Beginn der Feier überraschte der Zauberer Borowski aus Apolda die großen und kleinen Faschingsnarren mit einem bunten Programm. Gespannt und neugierig verfolgten die Kinder die verschiedensten Zaubertricks. Einige durften sich selbst im Zaubern ausprobieren.

Anschließend gab es lustige Spiele, Wettstaffeln und ausreichend Musik für Tanz und Spaß. Mit guter Laune verging das Faschingsfest sehr schnell. Gegen Mittag überraschten uns die Kinder der Funkgarde des Hirschberger Faschingsclubs sowie die Minifunken des Gefeller Faschingsclubs. Beide Tanzgruppen zeigten tolle Aufführungen und glänzten in ihren Kostümen. Mit viel Applaus bedankten sich alle Zuschauer.

Ein großes Dankeschön geht an die Trainerinnen Frau Wolf und Frau Schrader sowie an die Eltern, die ihre Kinder zum Auftritt brachten.

Auch in diesem Jahr führte unsere Frau Rauh durch die närrische Veranstaltung, hierfür sagen wir: „Dankeschön“.



Die Bilanz – im Unterricht und im Unternehmen

Anlagevermögen, Umlaufvermögen, Eigenkapital, Fremdkapital, Inventur und Inventar – einige Begriffe, die Schülern in der

Rubrik „Bilanz“ in der Klassenstufe 9 nähergebracht werden. Das geht bis dahin, dass sie Bilanzen mit gedachten Zahlen direkt aufstellen können – und das wurde eigentlich auch ganz ordentlich erledigt.

Ich weiß aber auch, wenn man Praxisbeispiele einbeziehen kann, bedeutet dies manchmal eine andere Anschauungsweise. So bewegten mich die mit der Agrargesellschaft Hirschberg geschlossene Kooperationsvereinbarung, unsere jährliche dortige Teilnahme an der Gesellschafterversammlung und die insgesamt guten Kontakte dorthin, mal den Geschäftsführer, Herrn Gerhard Richter, zu bitten, in den beiden neunten Klassen zum o.g. Thema betriebliche Ausführungen zu machen.

In anschaulicher, übersichtlicher, verständlicher Form und z.T. mit realen Zahlen im Hunderttausender- und Millionenbereich gelang es ihm vortrefflich, das Interesse der Jugendlichen in die Praxis zu delegieren und somit auch mal in der Schule gebrauchte Begriffe realitätsnah zu belegen.

Es herrschte gespannte Atmosphäre und es wurde interessiert zugehört. Herr Richter war am Schluss von der gezeigten Aufmerksamkeit, der Art und Weise des Zuhörens und der Mitarbeit regelrecht begeistert.

Zudem sprach er sich wieder sehr einfühlsam für die guten Beziehungen zwischen der Schule und der Gesellschaft aus. Und auch wir wissen das wohl zu schätzen.

H. Häbner



Schulusflug-Baukasten im Internet

Projekt zur Erstellung von Klassenfahrten-Programmen im Saale-Orla-Kreis jetzt auch online

Der im Herbst 2011 veröffentlichte Erlebniskatalog „Wir bauen uns einen Schulusflug“ ist seit wenigen Tagen auch online im Internet zu finden, unter www.schulusflug-baukasten.de.

Das Gemeinschaftsprojekt des Tourismusverbundes Rennsteig-Saaleland e.V. (Schleiz), des Landratsamtes Saale-Orla, der KomBus GmbH sowie der touristischen Anbieter aus der Region bietet 24 Angebotsbausteine für Klassenfahrten, Wandertage und Exkursionen in den Saale-Orla-Kreis. Auf informativen und ansprechend gestalteten Seiten finden Schüler und Lehrer der Klassenstufen 1 bis 12 unterschiedliche Erlebnismöglichkeiten, mit einer bunten Mischung aus Lernen, Spaß, Bewegung und Naturerlebnis. So können die jüngsten Schüler beispielsweise auf dem Karolinenhof in Remptendorf einen Tag auf einem Bauernhof verbringen oder im Seesport- und Erlebnispädagogischen Zentrum in Kloster auf eine GPS-Schatzsuche gehen. Für die mittlere Altersstufe stehen u.a. technische Führungen durch die Ardesia-Therme auf dem Programm. Dabei wird über die chemische Herstellung der Wasserqualität berichtet, von der man sich im Anschluss beim Baden gleich selber überzeugen kann. Die Ältesten können sich auf Bogenschießen und Klettern in der Döbritzer Schweiz freuen oder gemeinsam mit dem Bodelwitzer Outdoor-Veranstalter „Abenteuer in Thüringen“ eine Kanutour auf der Saale veranstalten.



Deckblatt des Kataloges „Wir bauen uns einen Schulusflug“.

Im Internet stehen anschauliche Übersichtskarten zum Veranstaltungsort der Erlebnisangebote zur Verfügung. Wer eine mehrtägige Reise organisieren möchte, findet außerdem die Kontaktadressen von zwölf möglichen Gruppenunterkünften in der Region auf der neuen Homepage. Zur logistischen Ver-

knüpfung der Angebote steht die KomBus GmbH gerne zur Verfügung, die auf der neuen Internetseite mit einem Abfrage-Formular zur Beförderungsleistung unkompliziert kontaktiert werden kann. Natürlich ist die herausgegebene Broschüre zum Projekt hier auch im Download erhältlich. Sollten Webseiten-Besucher Meinungen und Anregungen haben, freut sich der Tourismusverbund über einen Eintrag im Gästebuch der Homepage. Bereits in den ersten Tagen nach Start des Online-Auftritts konnte eine erfreulich hohe Zahl von mehr als 3.300 Besuchern auf der neuen Seite verzeichnet werden.



Bogenschießen ist nur einer der vielen Bausteine des Schulausflug-Baukastens.

Weitere Infos unter: www.schulausflug-baukasten.de.

Text: *Jenny Gäbler*, Tourismusverbund Rennsteig-Saaleland e.V.

Fotos: *Michael Oechsner*

Vereinsnachrichten

„Ich glaub, es geht schon wieder los ...“

Die zweite Halbserie der Fußballsaison 2012/13 beginnt. Verpassen Sie nicht die Spiele und erleben Sie spannende Fußballnachmittage im Oberlandstadion in Hirschberg!



Die ersten Frühlingssonnenstrahlen ließen sich blicken. Die dicke Schneeschicht schmilzt dahin und die Lust, nach draußen zu gehen, steigt. Gehen Sie doch mal wieder zum Fußball. Der FSV Hirschberg /Saale e.V. hat in der aktuellen Saison zwei Mannschaften im Spielbetrieb. Dazu kommen noch sechs Nachwuchsmannschaften, die meist in Spielunion mit dem FC Saaletal/Berg in den jeweiligen Altersklassen in ihren Spielklassen aktiv sind.

Der Fußball im Saale-Orla-Kreis ist bunt. Schauen Sie sich die 20 sehr unterschiedlichen, teilweise „altherwürdigen“ Logos der Sportvereine an, die unter der Internetadresse www.fussball-sok.de schnell zu finden sind. Die Rubriken „Tabellen“; „Pokal“; „Aktuell“; „Interaktiv“; „Forum“; und „Suche“ halten alle Informationen über den Fußball im SOK bereit. In der Rubrik „Interaktiv“ kann man die Ziele der einzelnen Mannschaften, die Namen der Spieler und weitere interessante Informationen nachlesen. Vielleicht lohnt es sich, auch mal nach anderen Spielen, ehemaligen Vereinskameraden oder bekannten Namen zu fahnden. Unsere erste Mannschaft finden Sie in der Spielklasse „Kreisoberliga“ (Kreis Jena-Saale-Orla). Wann das nächste Spiel ausgetragen wird finden Sie im Spielplan. Laut diesem findet das nächste Spiel unserer „Ersten“ am 9.3.2013 zu Hause in Hirschberg gegen den SV Hermsdorf/Thüringen statt. Für den 19. Spieltag, **Sonntag den 17.3.13, ist die Begegnung SV Moßbach – FSV Hirschberg ab 14.00 Uhr in Moßbach** angesetzt.

Von der oben genannten Fußballseite wird man direkt zu einer Internetadresse geleitet, die alle Fußballergebnisse zusammengefasst anbietet: www.ergebnisdienst.fußball.de. In der Eingabemaske sind 6 Zeilen zu füllen, um unter anderen auch die Torjägertabelle oder die Fairnesstabelle einsehen zu können, in der die 1. Mannschaft des FSV mit den wenigsten Punkten an erster Stelle steht. Der Rest ist ganz einfach.

1. Landesverband? – Thüringen
2. Spieljahr? – 2012/13
3. Mannschaft? – Herren
4. Spielklasse? – Kreisoberliga (1. Mannschaft) bzw. 2. Kreisklasse Süd (2. Mannschaft)
5. Gebiet? – Kreis Jena-Saale-Orla
6. Wettbewerb? – Kreisoberliga (1. Mannschaft) bzw. 2. Kreisklasse Süd (2. Mannschaft)

Und schon haben Sie den Überblick.

Auch unsere 2. Mannschaft steht momentan in der Fairnesstabelle an erster Stelle, ungewöhnlicherweise mit 8 anderen Mannschaften nebeneinander, die alle 0 Punkte haben.

Das nächste Spiel der „Zweiten“ wird am 10.3.13 ab 14.00 Uhr in Crispendorf gegen den gleichnamigen Sportverein ausgetragen.

Für den 13. Spieltag wird der **SV Linda gegen den FSV Hirschberg II im Oberlandstadion erwartet: Anpfiff am Sonnabend, 16.3.13, 14.00 Uhr.**

Ute Saupe, FSV Hirschberg

Quellen: www.fussball-sok.de
www.ergebnisdienst.fußball.de

Feuerwehrynachrichten

125jähriges Jubiläum war Höhepunkt - Freiwillige Feuerwehr Langgrün blickte bei ihrer Hauptversammlung auf 2012 zurück

Text und Fotos: Roland Barwinsky

„Der Höhepunkt im vergangenen Jahr war zweifelsohne unser 125jähriges Jubiläumsfest im Juni“, sagte Andreas Brem anlässlich der Jahreshauptversammlung der FFW Langgrün am 8.März. Der Wehrleiter stellte außerdem fest, dass dieses Fest auch außerhalb des Dorfes sehr gut ankam. Egal, ob es sich um die Jump-Party, dem abwechslungsreichen Chronikabend oder den großen Umzug mit 60 verschiedenen Bildern handelte. Langgrün zog damals außergewöhnlich viele Gäste - natürlich



Höhepunkt im Leben der Langgrüner Feuerwehr war 2012 das 125jährige Bestehen ihrer Einrichtung

auch von weither - an. Zum Gelingen trugen damals vor allem die ungezählten fleißigen Helfer vor Ort bei. Im Prinzip zog die gesamte Dorfgemeinschaft durchweg sowie monatelang mit und machte dadurch dieses Erfolgserlebnis erst möglich, hieß es.



Der Langgrüner Wehrleiter Andreas Brem gratuliert Gerold Kanz, der Hauptfeuerwehrmann wurde

Selbst die Wetterfee vom MDR schaute seinerzeit hier vorbei und freute sich gemeinsam mit den Einheimischen auf diesen Höhepunkt. Geplant sei übrigens noch eine Dankeschönveranstaltung für alle Unterstützer.



Der Langgrüner Wehrleiter Andreas Brem (l.) beglückwünscht Jörg Pöhlmann und Dietmar Hellfritsch (v.l.) zur Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann bzw. Oberlöschmeister

Aktiv blieben die Langgrüner Kameraden selbstverständlich auch außerhalb dieser bewegenden Tage. Sie absolvierten gemeinsam Übungen mit anderen Wehren, reinigten ihren Feuerlöschteich gründlich und beseitigten eine gefährliche Ölspur auf der A9, Ausfahrt Bad Lobenstein. Zum 125jährigen Jubiläum der Dobareuther Feuerwehr beteiligte sich Langgrün am dortigen, erstmals durchgeführten Masterturnier - mit leider eher mäßigen Erfolg. Die geforderten Ausbildungseinheiten absolvierte man ebenfalls. Der Feuerwehrverein organisierte u.a. eine Silvesterfeier, den Preisskat sowie einen Diavortrag.



Udo Schmidt erhielt für seine 40jährige Mitgliedschaft bei der FFW Langgrün das „Goldene Brandschutzehrenzeichen am Bande“

Wichtiger Tagesordnungspunkt waren desweiteren Ehrungen und Beförderungen. Hauptfeuerwehrmänner wurden Heiko Täubert, Gerold Kanz und Jörg Pöhlmann.

Das Thüringer „Goldene Brandschutzehrenzeichen am Bande“ erhielten Udo Schmidt und Dieter Neuerer für ihre aktive 40jährige Mitgliedschaft in der FFW Langgrün. Diese Anerkennung wird im Namen der Ministerpräsidentin vom Innenminister verliehen. Die Verleihung beinhaltet zugleich eine Urkunde. Dietmar Hellfritsch wurde zum Oberlöschmeister befördert.

Gefells Stadtbrandmeister Mark Militzer freute sich über das intakte Feuerwehrleben in diesem Dorf und legte den Langgrüner Kameraden ans Herz, die bevorstehenden Wehrleiterwahlen nach Möglichkeit gut vorzubereiten.

*Jubiläen in Gefell und den Ortsteilen
vom 01. bis 30. April 2013*

in Gefell

- | | |
|--------------------------|------------------------------|
| Herr Friedhold Scheibe | am 04.04.zum 70. Geburtstag |
| Herr Gerhard Spangenberg | am 05.04.zum 77. Geburtstag |
| Herr Gerhard Stöcker | am 06.04.zum 75. Geburtstag |
| Frau Erika Sammler | am 13.04. zum 74. Geburtstag |
| Herr Werner Frisch | am 14.04. zum 74. Geburtstag |
| Frau Christine Trommer | am 14.04. zum 72. Geburtstag |
| Frau Anneliese Freigang | am 15.04. zum 83. Geburtstag |
| Frau Anneliese Mann | am 15.04. zum 80. Geburtstag |
| Herr Helmut Michel | am 16.04. zum 80. Geburtstag |
| Herr Kurt Schneider | am 16.04. zum 86. Geburtstag |
| Frau Wally Stamm | am 18.04. zum 89. Geburtstag |
| Frau Waltraud Thoß | am 18.04. zum 88. Geburtstag |
| Herr Wolfgang Arnold | am 20.04. zum 75. Geburtstag |
| Herr Herbert Weidlich | am 20.04. zum 92. Geburtstag |
| Frau Ilse Weidlich | am 28.04. zum 87. Geburtstag |

im Ortsteil Blintendorf

- | | |
|----------------------|------------------------------|
| Frau Rosemie Brendel | am 04.04.zum 81. Geburtstag |
| Herr Klaus Schnabel | am 14.04. zum 73. Geburtstag |
| Herr Karl Popp | am 15.04. zum 73. Geburtstag |
| Frau Anni Fränkel | am 18.04. zum 87. Geburtstag |

im Ortsteil Dobareuth

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| Frau Gerlinde Hartenstein | am 14.04. zum 73. Geburtstag |
| Frau Ilse Beyer | am 16.04. zum 70. Geburtstag |
| Herr Rudolf Börner | am 29.04. zum 88. Geburtstag |

im Ortsteil Frössen

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| Herr Siegfried Süßengut | am 08.04.zum 82. Geburtstag |
| Herr Horst Vogel | am 18.04.zum 85. Geburtstag |

im Ortsteil Göttengrün

- | | |
|---------------------|-----------------------------|
| Herr Friedhold Bähr | am 09.04.zum 85. Geburtstag |
|---------------------|-----------------------------|

im Ortsteil Langgrün

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| Herr Valentin Täubert | am 03.04.zum 74. Geburtstag |
| Frau Anita Stumpf | am 07.04.zum 74. Geburtstag |
| Frau Elisabeth Ehlert | am 11.04. zum 82. Geburtstag |
| Frau Lieselotte Kessel | am 22.04. zum 71. Geburtstag |

im Ortsteil Gebersreuth

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| Frau Inge Schnabel | am 09.04.zum 78. Geburtstag |
| Frau Renate Oettmeier | am 10.04.zum 78. Geburtstag |
| Herr Franz Wurlitzer | am 27.04.zum 79. Geburtstag |

im Ortsteil Haidefeld

- | | |
|---------------------|------------------------------|
| Herr Ernst Ritschel | am 13.04.zum 89. Geburtstag |
| Frau Gisela Zeh | am 16.04. zum 72. Geburtstag |

im Ortsteil Mödlareuth

Frau Ingeborg Kürbis am 06.04.zum 76. Geburtstag

*Wir gratulieren zum
Geburtsstag recht herzlich
und wünschen allen
Jubilaren weiterhin alles
Gutes.*



Kirchliche Nachrichten

März/ April 13

-Angaben ohne Garantie-

**Evangelisch - Lutherisches Pfarramt, Kirchberg 7,
07926 Gefell (Tel.: 036649 82259; Fax: 794 685)**

E-Mail: Kirche.Gefell@t-online.de

Büro- und Sprechzeiten

Pfarramt Gefell: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr

**Am 28. April finden im gesamten Kirchspiel wegen
der Konfirmandenfahrt keine Gottesdienste statt.**

Gefell

Ostermontag, 01.04. 10.00 Uhr Gottesdienst (Friedhofskirche)
Sonntag, 14.04., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
(Friedhofskirche)
Sonntag, 21.04., 10.00 Uhr Konfirmandenprüfung
(Friedhofskirche)
Donnerstag, 18.04., 14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeinderaum)
Dienstag, 09.04., 18.45 Uhr Jugendkreis Michaelisstift
(Gemeinderaum)

Hirschberg

Sonntag, 07.04., 10.00 Uhr Konfirmation (Kirche)
Sonntag, 21.04., 14.00 Uhr Familiengottesdienst (Kirche)
Donnerstag, 11.04., 14.00 Uhr Rentnerkreis (Gemeinderaum)

Seubtendorf

Sonntag, 14.04., 14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
(Kirche)

Langgrün

Sonntag, 14.04., 13.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Künsdorf

Sonntag, 21.04., 09.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Blintendorf

Sonntag, 14.04., 09.00 Uhr Gottesdienst (Kirche)

Herzliche Einladung

zur

„Langen Nacht der Hausmusik“ in Gefell

Auch in diesem Jahr findet die „Lange Nacht der Hausmusik“ am **Freitag, dem 22. März 2013, um 19.30 Uhr im Gemeinderaum der Kirchgemeinde Gefell** statt. Als Auftakt zu den Thüringer Bachwochen gibt es alljährlich diese Hausmusiken in ganz Thüringen. Der Termin liegt dieses Jahr übrigens einen Tag nach Bachs Tauftag vor 328 Jahren, dem 21. März 1685.

Eingeladen sind zu dieser Musik nicht nur Erwachsene und Kinder, die ein Instrument spielen, sondern alle, die sich an der Musik Bachs erfreuen.

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet die Besucher auch in diesem Jahr in Gefell. Es erklingen Musikstücke für Flöte, Klavier, Orgel und Streichinstrumente, dargeboten von Kindern und Erwachsenen. Ein kleiner Chor wird Bachs Quodlibet zu Gehör bringen. Dieses Werk wurde anlässlich einer Familienfeier Bachs 1707 bei seiner Schwester Maria Salome in Erfurt



aufgeführt. In heiterer Weise erzählt es Anekdoten aus dem Leben der Familie Bach.

Der Abend bietet die Möglichkeit, in gemütlich familiärer Atmosphäre die Musik von J.S. Bach zu genießen.

Nach dem Konzert besteht die Möglichkeit zum Gespräch. Der Eintritt für diese Musik ist frei!

Kirchennachrichten des **Kirchspiels Blankenberg**

Schlossberg 8, 07366 Blankenberg

Pfarrer Tobias Rösler

Tel./Fax: 036642-22418/-28045

E-Mail: pfarramt@kirchspiel-blankenber.de

Sonntag, 24. März

10.00 Uhr Blankenberg Konfirmandenvorstellungsgottesdienst

Gründonnerstag, 28. März

18.00 Uhr Frössen Tischabendmahlsfeier

Karfreitag, 29. März

09.00 Uhr Sparnberg Gottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst

10.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

14.30 Uhr Ullersreuth Andacht zur Sterbestunde

Osterfest, 31. März

06.00 Uhr Blankenberg Ostermorgenfeier mit Abendmahl und Osterfrühstück

09.00 Uhr Ullersreuth Osterfestgottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Frössen Osterfestgottesdienst

Ostermontag, 1. April

09.00 Uhr Pottiga Osterfestgottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Sparnberg Osterfestgottesdienst mit Abendmahl

Montag, 8. April

19.30 Uhr Göritz **EMMAUS**[®]-Glaubenskurs: Ostern

Samstag, 13. April

10.00 Uhr Gefell Fußball-Turnier um den Konfi-Cup

Sonntag, 14. April

09.00 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

10.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

13.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

Montag, 15. April

19.30 Uhr Göritz **EMMAUS**[®]-Glaubenskurs: Im Geiste Gottes

Samstag, 20. April

18.00 Uhr Blankenberg Stiller Vorabendgottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 21. April

10.00 Uhr Blankenberg Konfirmationsgottesdienst

Sonntag, 28. April

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst
10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst
13.30 Uhr Pottiga Gottesdienst

Montag, 29. April

19.30 Uhr Göritz **EMMAUS**[®]-Glaubenskurs: Christ sein
(Kursabschluss)

Junge Konfirmanden:

Mittwoch, 20.3./10.4./24.4., 16.15 Uhr in Blankenberg

Kirchenchor Blankenberg: freitags 19.30 Uhr

Konfirmiert werden (aus der Kirchengemeinde Frössen):

- am Sonntag Jubilate, 21.04.2013, in Blankenberg
Hendrik Seidel, Carlos Spitzner und
Maximilian Wilfert aus Birkenhügel
- am Pfingstsonntag, 19.05.2013, in Gefell
Juliane Grüner aus Frössen

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gefell, Bergstraße 7

*Paulus schreibt 24 Jahre nach der Auferstehung von Jesus:
„Ich habe euch in erster Linie das weitergegeben, was ich auch
empfangen habe: Christus ist für unsere Sünden gestorben,
wie es die Schriften gesagt haben. Er wurde begraben und
am dritten Tag auferweckt, wie es die Schriften gesagt haben.
Er ist dem Kephas erschienen, dann dem Kreis der Zwölf.
Danach erschien er mehr als 500 Brüdern auf einmal, von
denen die meisten noch am Leben sind; nur einige sind
entschlafen.“*

(1. Brief an die Christen in Korinth 15,3-6)

Gottesdienste

Herzliche Einladung zu unseren Sonntagsgottesdiensten

Am 24. März 09.30 Uhr.

Am 31. März 09.30 Uhr.

Am 07. April 09.30 Uhr.

Am 14. April 09.30 Uhr.

Die Bibel



Bibel und Wissenschaft

- Schöpfungsbericht
- Wunder
- Gottesbeweise



Start: 15. April 2013, 19.30 Uhr

- Ein Kurs über fünf Abende
- Die Teilnahme ist kostenfrei

Ort: Bücherstube Gefell
Markt 1

Referent: Karl-Heinz Vanheiden
Autor, Publizist und Bibelübersetzer aus Gefell



Anmeldung und weitere Informationen:
Christliche Bücherstube
07926 Gefell, Markt 1
036649/799899 fon
036649/790259 fax
Gefell@christliche-Buecherstuben.de

Bücher fürs Leben

Bibelgespräch

Interessenten sind herzlich willkommen zum Bibelgesprächskreis, jeweils **donnerstags um 19.30 Uhr, bei Familie Vanheiden, Ahornweg 3**. Wir lesen in der Bibel, sprechen darüber und versuchen, das Gelesene für uns anzuwenden.

21. März: Das Böse, das von innen kommt (1. Samuel 19)

04. April: Freundschaft muss sich bewähren (1. Samuel 20)

Royal Rangers

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder, die mit Gottes Hilfe und biblischen Werten eine gesunde, abenteuerliche Alternative zum mediengeprägten Alltag heutiger Kinder und Jugendlicher anbieten. Das Programm der Pfadfinder richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Die Kinder werden in kleinen Teams entsprechend ihrem Alter und Geschlecht betreut.

Die Treffen finden jeweils **samstags am Vormittag** von 9.00 - 11.30 Uhr meist im Freien (Wiese, Wald) in Gefell oder Tanna statt.

Es ist immer auf wetterfeste Kleidung zu achten!

Nächste Treffen am 16. März und am 13. April.

Treffpunkt bitte unter 036649/80076 erfragen.

An den selben Terminen und zur selben Zeit findet für die 3 bis 5-jährigen Kinder am Markt 1 die Kinderstunde statt.

Tipps und Trends

Nachtspeicherheizung oder Energiewende?

verbraucherzentrale

Thüringen

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale em- pfeht frühzeitige Umstellung des Heizsystems

Nachtspeicherheizungen galten lange als modernes und kostensparendes Heizsystem. Heute sprechen Experten von einem „Auslaufmodell“, da sich diese Heizform als unwirtschaftlich und umweltschädigend herausgestellt hat. Schätzungen von LBS Research zufolge werden noch rund 1,4 Millionen deutsche Haushalte mit elektrischen Nachtspeicherheizungen beheizt. Dabei übertrifft diese Form der Elektroheizung nicht nur den Ausstoß an schädlichen CO₂-Emissionen im Vergleich zu Gas-, Öl- oder Holzheizung, sondern wird zudem stetig teurer. Kostete das Heizen mit Nachtstrom in den 90er Jahren noch 4 Cent pro Kilowattstunde hat sich der Preis heute auf bis zu 17 ct/kWh erhöht.

Aus Sicht von Ramona Ballod, Energieexpertin bei der Verbraucherzentrale Thüringen, sprechen drei Gründe für das Umsteigen auf eine alternative Heizungsart: Die geplante Energiewende in Deutschland und der damit gesetzlich beschlossene Ausstieg aus der Atomkraft bis 2022, der enorme Preisanstieg beim Niedertarifstrom sowie die Regelungen der Energieeinsparverordnung (EnEV), die für alle vor 1990 installierten Nachtspeicherheizungen das Aus ab 2019 vorschreibt. Angesichts absehbarer Nachzahlungen von mehreren Hundert Euro wenden sich immer mehr Betroffene an die Energieberatung der Verbraucherzentralen um ihre eigene Energiewende zu planen. Ballod stellt fest: „Bei uns erkundigen sich derzeit sowohl Mieter und Eigentümer, deren Heizkosten deutlich gestiegen sind, als auch Vermieter, für die die Neuvermietung dieser Wohnungen schwerer wird“. In der Regel werden die veralteten Elektroheizungen auf Warmwasserverteilsysteme umgestellt, was einen gewissen baulichen Aufwand in den Wohnungen voraussetzt. Idealerweise, so die Empfehlung der Expertin, erfolgt der Austausch im Zusammenhang mit weiteren Sanierungsmaßnahmen am Gebäude. Bei der Frage nach den Umrüstkosten verweist die Verbraucherzentrale auf ein gerade abgeschlossenes Modellvorhaben des Bundesbauministeriums, in dem sich die Umstellung von Nachtspeicherheizungen auf Gas-Brennwerttechnik oder Fernwärme meist

als wirtschaftlich erwiesen hat. Für wenig empfehlenswert hält Ballod den Nachtspeicherersatz durch elektrische Infrarotheizungen: „Sie führen zwar zu einer gewissen Stromersparnis, laufen aber auf dem normalen Hochtarifstrom, so dass bei einem Durchschnittspreis von knapp 26 ct/kWh keine Entlastung bei den Betriebskosten zu erwarten ist. Auch ökologisch gesehen sind sie ebenso ungünstig wie die Nachtspeichermodelle.“

Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei allen Fragen zum Energieverbrauch - in einem persönlichen Gespräch in der nächstgelegenen Beratungsstelle oder bei Ihnen zu Hause. Beratung und Termine gibt es unter 0800 809 802 400 (kostenfrei). Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter 0361/555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte: Ramona Ballod

Tel. 0361 55514-0

KfW ändert Förderbedingungen

Energieberatung der Verbraucherzentrale begrüßt Anpassungen

Man könnte meinen, dass das einzig Beständige der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) ihre Unbeständigkeit bei den Förderprogrammen ist. Denn seit dem 1.3.2013 gibt es erneut zahlreiche Anpassungen in den Bereichen „Sanieren und Bauen“. Für Verbraucher, die nach einer ausführlichen Energieberatung ihre Modernisierungsmaßnahmen längerfristig planen, hat es da schon so manche Enttäuschung gegeben. „Mit den jetzt anstehenden Neuerungen und Änderungen scheint es diesmal aber Verbesserungen zu geben“, äußert sich Ramona Ballod,

Energieexpertin der Verbraucherzentrale, erleichtert. So wurde beispielsweise mit dem Programm „Energieeffizient sanieren - Ergänzungskredit“ endlich eine Möglichkeit geschaffen, das Marktanzreizprogramm (MAP) und die KfW-Förderung gemeinsam zu nutzen. Bislang war dies ausgeschlossen: zum Beispiel konnte eine Brennwertheizungsanlage über die KfW finanziert werden, nicht aber die wesentlich teurere Pelletheizung. Mit dem neuen Programm ist nun eine Alternative zur Errichtung und Erweiterung von Heizungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien in Wohngebäuden geschaffen worden. Für solarthermische und Biomasseanlagen sowie Wärmepumpen besteht damit die Möglichkeit, einen Zuschuss über das MAP zu erhalten und die Restsumme über einen günstigen Kredit der KfW zu bezahlen. „Die zahlreichen Erläuterungen und Klärstellungen zu den KfW-Programmen werden die Nutzung der Förderung vereinfachen“, ist sich die Expertin sicher.

Den Ausfall steuerlicher Abschreibungen von Sanierungsmaßnahmen sollen beispielsweise zusätzliche Beihilfen in den KfW-Programmen „Energieeffizient Sanieren“ auffangen. Die Investitionszuschüsse erhöhen sich hier um 2,5 bis 5 Prozent und zwar rückwirkend für Anträge, die ab dem 20. Dezember 2012 abgegeben wurden. Insgesamt stehen dem Verbraucher damit neue Förderoptionen zur Umsetzung energiesparender Maßnahmen zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Förderprogrammen und Modernisierungen bieten die Energieberater der Verbraucherzentrale: telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch in der nächstgelegenen Beratungsstelle. Beratung und Termine gibt es unter 0800 809 802 400 (kostenfrei). Eine Terminvereinbarung ist auch möglich unter 0361 555140. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte: Ramona Ballod • Tel. 0361 55514-0

ANZEIGENTEIL